

A photograph of several students in a classroom. In the foreground, two girls are looking down at a table, possibly working on a project. In the background, other students are visible, some looking towards the camera and others looking away. The scene is brightly lit, suggesting an indoor classroom environment.

Finanzielle Grundbildung in 50 Schulen - 2019/20

Fin**G**ru
Bildung
Spielend Lernen

www.fingrubil.net

Gegenstand des Projektes

Das Projekt **Finanzielle Grundbildung für 50 Schulen** unterstützt Lehrkräfte bei der altersgerechten Vermittlung einer fundierten alltagsnahen Finanziellen Grundbildung und fördert und sensibilisiert junge Menschen für das spätere wirtschaftliche Leben.

Ziel des Projektes

Mit dem Projekt wollen wir

- **50 Schulen** in Deutschland ermöglichen am Projekt *Finanzielle Grundbildung* teilzunehmen,
- **300 Klassen** und ihre Lehrkräfte mit altersgerechten, praxiserprobten Lehrmitteln und Unterrichtsmaterialien ausstatten, die zeiteffizient und nachhaltig zu implementieren, durchzuführen und zu bewerten sind,
- **6.000 Schüler/innen** (50 Schulen x 6 Klassen x 20 Schüler) befähigen ein Budget zu den privaten Finanzen aufzustellen, die aktuelle wirtschaftliche Situation realistisch einzuschätzen, vorausschauend, umfassend und nachhaltig planen und handeln zu können.

Problemfelder mangelnder finanzieller Kompetenz

Ausgaben, Schulden: Kinder und Jugendliche sind bedeutende Marktteilnehmer (Konsumenten). Spätestens mit der ersten Ausbildung und einem festen Einkommen können selbst Minderjährige vertragliche Entscheidungen treffen, deren wirtschaftliche Konsequenzen sie nicht einschätzen können.

Fehlende finanzielle Grundbildung: Wie erstelle ich ein Ausgabenbudget? Wie wirken sich Ratenzahlungen oder Schulden aus? Wie kann ich das Internet hier zur Informationsgewinnung nutzen? Wenn finanzielle Kompetenzen fehlen müssen sie im Alltag häufig teuer erlernt bzw. bezahlt werden.

Werbung/Konsum: Kinder und Jugendliche möchten in ihrer Gruppe mithalten können. Kaufentscheidungen werden häufig aufgrund stimulierender und manchmal manipulativer Werbebotschaften getroffen. Der Wahrheitsgehalt und die Bedeutung für die eigene Situation werden nur selten reflektiert.

(Unser) Ziel einer finanziellen Grundbildung

„Leitgedanke ist ein/e mündige/r Bürger/in, der/die selbständig, angemessen und verantwortungsbewusst mit seinen/ihren persönlichen und materiellen Ressourcen wirtschaften kann. Durch sinnvolles, umfassendes und vorausschauendes Denken, Planen und Handeln wirkt er/sie positiv gestaltend für sich, seine Umwelt und die Gesellschaft. Lösungsorientiertes und konstruktives Handeln fördert Nachhaltigkeit.“

Träger des Projektes /Durchführende Einrichtung

Träger/durchführende

Einrichtung: **FinGru-Bildung** gemeinnützige Unternehmergesellschaft
(haftungsbeschränkt)

vertreten durch Walter Berger, Dipl. Betriebswirt (FH)
Florianiplatz 16, 83435 Bad Reichenhall
www.fingrubil.net

Die FinGru-Bildung gUG wurde Ende 2018 gegründet, um Bildungsprojekte zur finanziellen Grundbildung und Verbraucherbildung durchzuführen und Finanz- und Verbraucherkompetenz zu fördern.

Die Gesellschaft ist als gemeinnützig anerkannt, und finanziert sich überwiegend über Spenden. Ein gültiger Freistellungsbescheid liegt vor!

Finanzielle Grundbildung in 50 Schulen

Projektvorstellung

Geplanter Ablauf

1. Wir **sammeln Spendengelder ein, um die Finanzierung des Projektes sicherzustellen** und freuen uns auf zahlreiche Unterstützer
2. Information von **Schulen** über Projekt und Rahmenbedingungen zur kostenfreien Teilnahme
3. **Wer zuerst kommt... !** In Abhängigkeit zu den zur Verfügung stehenden Spendenmitteln können sich registrierte Schulen in der Reihenfolge ihrer Anmeldung am Projekt teilnehmen.
4. **Ablauf nach Anmeldung** (Registrierung) einer Schule:
Die Schule erhält kostenfrei eine **Schullizenz*** für alle Lehrkräfte einer Schule, bestehend aus:
(1) **Teilnahmemöglichkeit an 5 Webinar-Themen** (z.B. im Rahmen der Lehrerfortbildung)
Wie führe ich mit meiner Klasse einen Workshop zu den Themen: 1. Ausgaben, 2. Einnahmen, 3. Budget / Finanzstatus, 4. Konsum / Werbung, 5. Hamsterrad spielen durch? Dauer je Webinar/60 Min. Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben
(2) **Lehrerheft und (3) Arbeitshefte für Schüler** (als Download), (4) **1 Brettspiel Hamsterrad** (Versand an Schuladresse)
*Der Download gilt für 365 Tage ab dem Tag der Freischaltung.
5. Teilnehmende Schulen verpflichten sich zur Erstellung eines **Feed-Back Bogens**
6. Lehrer/innen erhalten einen **Fortbildungsnachweis** über die Webinar-Teilnahme

Finanzielle Grundbildung in 50 Schulen

Projektvorstellung

Vermittlungskonzept des Projektes

- Teilnehmende Schulen/Lehrkräfte können sich nach Registrierung für 1 Jahr über eine Internetplattform anmelden und dort für den Unterricht notwendige Unterrichts-Materialien (Lehrerheft, Schülerhefte, Evaluationsunterlagen) downloaden.
- Lehrkräfte können sich themenbezogen über Webinare qualifizieren und unterstützend auf den Unterricht vorbereiten. Themenschwerpunkte sind: Ausgaben, Einnahmen, Konsum/Werbung, Finanzstatus/Budget und Hamsterrad spielen.
- Eine Planungsempfehlung zum Ablauf des Unterrichts wird angeboten. Dabei können auch Fragen z.B. zur Unterrichtsgestaltung direkt beantwortet werden und Erfahrungswerte ausgetauscht werden.
- Teilnehmende Lehrkräfte erhalten einen Fortbildungsnachweis zum Webinar.
- Schüler/innen (SuS) werden vorab über Inhalt und Unterrichtsziel informiert.
- Zur Durchführung eines spielbasierten Workshops wird ein Brettspiel Hamsterrad an die Schule/Kontaktperson übersendet.
- Zeitliche Planung und Durchführung der Workshops in den einzelnen Klassen erfolgt durch die entsprechenden Lehrkräfte.
- Das Projekt wird von den Lehrkräften und den teilnehmenden Schüler/innen durch einen vorgegebenen Evaluationsbogen dokumentiert.

Was ist innovativ an diesem Projekt

Digitale Bildung: Digitale Medien, Internet, Webinare, Downloadplattform, Lehrvideos, flipped learning etc. sind integraler Bestandteil des Vermittlungs-konzeptes. Zu den praktischen Lernerfahrungen der SuS durch das Projekt zählen auch eine konstruktive, effektive Nutzung digitaler Werkzeuge.

Altersgerechte und alltagsnahe Vermittlung: Die Inhalte und Arbeitsmittel zur Finanziellen Grundbildung sind didaktisch an die sensiblen Phasen der Schüler/innen angepasst und machen Finanzielle Grundbildung erlebbar. Der reale Bezug zum Leben unterstützt Lehrkräfte bei der Umsetzung und Vermittlung im Unterricht.

Spielend Lernen Reine Informationsvermittlung und benotetes Abfragen gelernter Inhalte sind nicht nachhaltig. Notwendige Alltagskompetenzen müssen erfahren werden. Das Brettspiel Hamsterrad bietet die Möglichkeit wirtschaftliche Herausforderungen zu simulieren und auszutesten, z.B. Rücklagen anzusparen, Schulden abzubauen, ein privates Budget zu erstellen - ohne dabei eigenes Geld einzusetzen

Vermittelte Kompetenzen durch das Projekt

Finanzkompetenz Ausgaben – Bewusstsein für das eigene Konsum- und Ausgabeverhalten; Fähigkeit zur Erstellung eines Ausgaben-Budget; Ökonomische Grundbildung für den Alltag zur selbstbestimmten und nachhaltigen Lebensgestaltung

Planungs- und Entscheidungskompetenz - Relevante Informationen beschaffen und einordnen können; Fähigkeit zur Erstellung eines realistischen Ausgaben-Budget; Informationsplattform Internet nutzen können; Brutto-Netto berechnen können;

Verbraucherbildung und Sozialkompetenz – bewusste und verantwortliche Kaufentscheidungen treffen können; Werbebotschaften hinterfragen können; erkennen von eigen- oder fremdbestimmten Kaufentscheidungen; gemeinsam wirtschaftliche Fragestellungen erarbeiten und Lösungen präsentieren

Erfolg und Nachhaltigkeit des Projektes

Finanzielle Grundbildung ist ein wichtiges Ziel der OECD.

Bisher scheiterte die Realisierung häufig an qualifizierten Multiplikatoren (Lehrkräften) und fehlender Berücksichtigung in den Kurrikula der Länder.

Unsere Erwartungen an das erste Förderprojekt der FinGruBildung gUG sind hoch! Eine ambitionierte Idee und Zielsetzung muss sich beweisen!

Ein Projekt, das nur gemeinsam mit visionären Förderern realisiert werden kann.

Nach der Förderung / Weiterführung

Das Projekt „Finanzielle Grundbildung in 50 Schulen“ ist ein wichtiges Pilotprojekt. Durch die Umsetzung/Durchführung können wir wertvolle Erfahrungswerte und Anpassungen identifizieren und in künftige ähnliche Projekte einfließen lassen.

Förderbedarf für

Sachmittel:

• 50 Schullizenzen zur Finanziellen Grundbildung	7.500 €
• Digitale Webinarplattform (Citrix)	1.000 €
• Verwaltungskostenzuschuss	<u>500 €</u>
Kalkulierte Gesamtkosten / Förderbedarf	9.000 €

FinGruBildung gUG als die durchführende Einrichtung führt das Projekt durch, moderiert Webinare, betreut Schulen/Lehrkräfte, dokumentiert Evaluation mit den Projektteilnehmern. Notwendige weitere Ausgaben werden aus Eigenmitteln bestritten.

Finanzielle Grundbildung in 50 Schulen - 2019/20



Vielen Dank an Sie, unsere Partner und Förderer, die unsere Arbeit unterstützen. Um unser Angebot kostenlos anzubieten und unabhängig zu bleiben, sind wir auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns über jede Unterstützung, damit möglichst viele junge Menschen alltagsnahe Finanzielle Grundbildung altersgerecht vermittelt bekommen.

Kontoverbindung:

Kontoinhaber	FinGru-Bildung gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)
Kontonummer	20467353
IBAN	DE05710500000020467353
BIC	BYLADEM1BGL
Bank	Sparkasse Berchtesgadener Land

www.fingrubil.net

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung.

Vielen Dank für Ihren Förderbeitrag